

Presseinformation

21. Juli 2009

Requiem für Abt Clemens Lashofer in der Stiftskirche Göttweig

LH Pröll: „Er hat Großes getan für das Bundesland Niederösterreich“

„Abt Clemens hat Großes für das Stift Göttweig getan und von Göttweig aus hat er Großes für das Bundesland Niederösterreich getan“, formulierte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am heutigen Dienstag Worte der Dankbarkeit anlässlich des Requiems für Abt Clemens Lashofer in der Kirche des Stiftes Göttweig.

Durch die Öffnung des Stiftes in den Jahrzehnten des Wirkens von Abt Clemens sei Göttweig ein religiöses, geistiges und kulturelles Zentrum geworden. Abt Clemens sei nicht nur „ein Manager mit Handschlagqualität“ und ein „Mensch im Umgang mit Menschen“ gewesen, sondern habe sich auch durch „Güte, Sanftmut, Fürsorge und Klugheit“ ausgezeichnet.

Der am 2. Februar 1941 geborene Prälat Dr. Clemens Lashofer OSB empfing am 11. Juli 1965 die Priesterweihe und wurde am 30. Juli 1973 zum Abt des Stiftes Göttweig gewählt. Er bekleidete unter anderem die Funktion des Abtpräses der Österreichischen Benediktinerkongregation. Abt Clemens war am 6. Juli dieses Jahres in Göttweig verstorben.